

**Deckblatt**

**Drucksachennummer:**

0161/2018

**Teil 1 Seite 1**

**Datum:**

13.02.2018

## **ÖFFENTLICHE MITTEILUNG**

**Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:**

49 Fachbereich Kultur

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

**Betreff:**

Umsetzung der HSP-Maßnahme 18\_49.001 (ehemals 14\_VB4.001)

hier: Sternchenmaßnahme aus dem Beschluss des Rates vom 07.04.2016 Vorlage 0390-1/2015 "Weiterer Schließungstag Kunstquartier Hagen".

**Beratungsfolge:**

15.02.2018 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

22.02.2018 Rat der Stadt Hagen

**Kurzfassung**

entfällt

**Begründung**

Der Rat der Stadt Hagen hat am 07.04.2016 folgenden Beschluss im Rahmen der Kürzung des Zuschussbedarfes im Produktbereich Kultur um 2,25 Mio. Euro ab dem Haushaltsjahr 2018 gefasst:

- Abmietung von Flächen und Mietreduzierung Dödterstrasse.\* = **Einsparsumme 80.000 Euro**
- Der Mietvertrag der Volkshochschule beim DBB läuft aus, sofern ein barrierefreier EDV-Schulungsraum in einer städtischen oder ohnehin von der Stadt angemieteten Immobilie gefunden wird. Mit dem DBB sind entsprechende Verhandlungen aufzunehmen. Ein Verbleib des DBB in Hagen soll nach Möglichkeit nicht gefährdet werden.\*= **Einsparsumme 80.000 Euro**

Beide Maßnahmen waren mit \* (Stern) gekennzeichnet, zu dem es ergänzend hieß:

*\*Wird der Betrag nicht erreicht, kommt die Maßnahme 7 der Vorlage 0390-1/2015 „Schließung des Osthaus Museums Hagen an einem weiteren Wochentag ab Sommer 2017“ zur Anwendung (strukturelle Einsparsumme: 43.200 Euro). Zusätzlich sind Verhandlungen mit der Emil-Schumacher-Stiftung zu führen, um an diesem Wochentag eine komplette Schließung des Kunstquartiers zu erreichen (strukturelle gesamte Einsparsumme: 73.200 Euro).*

Zur Umsetzung dieser HSP-Maßnahme wurden verschiedene Öffnungszeitenmodelle und Einsparberechnung durchkalkuliert. Um aber die strukturelle Einsparsumme in Höhe von 73.200 Euro annähernd erreichen zu können, wurden am 02.11.2017 Verhandlungen mit der Emil-Schumacher-Stiftung aufgenommen. Diese Verhandlungen ergaben, dass die Stiftung einer kompletten Schließung des Kunstquartiers an einem weiteren Wochentag negativ gegenüber steht und dieses Vorhaben nicht mittragen würde.

Bei einem weiteren Gespräch am 18.01.2018 zwischen dem wissenschaftlichen Leiter des Emil-Schumacher-Museum, Rouven Lotz, der Beigeordneten, Margarita Kaufman, und dem Fachbereichsleiter 49, Dr. Tayfun Belgin, wurde von Herrn Lotz die Möglichkeit nachgefragt, die Öffnungszeiten des Kunstquartier täglich um eine Stunde zu kürzen. Dies ergibt eine wöchentliche Schließungszeit von insgesamt 6 Stunden und erreicht damit fast annähernd die, durch den Ratsbeschluss vorgegebene wöchentliche Schließungszeit von 7 Stunden (ein weiterer Wochentag).

Diese Idee wurde seitens der Verwaltung kalkuliert. Es ergibt sich hierdurch eine strukturelle Einsparsumme von ca. 55.000 Euro. Da die ursprüngliche Berechnung des Konsolidierungsziels i.H.v. 73.200 Euro auf Daten des Mieter-Vermieter-Modells basierten, ergibt sich jetzt, nach der Reintegration der GWH und Umstrukturierung der Stammdaten im Haushalt eine geringere Einsparsumme.

**TEXT DER MITTEILUNG**

**Teil 2 Seite 2**

**Drucksachennummer:**

0161/2018

**Datum:**

13.02.2018

1) Kunstquartier, Berechnung "Reduzierung 1 Stunde Öffnungszeit pro Tag"							
bei 52 Wochen 7 Tage Schließung pro Jahr (Neujahr,Ostermontag, 1. Mai, Pfingstmontag,Heiligabend,1.Weihnachtstag,Silvester)							
<b>entspricht 51 Öffnungswochen pro Jahr</b>							
<b>Einsparung Aufsichtsdienst:</b>							
						<b>Summe €</b>	
						:	
<b>Di.-Fr.</b>	5 Aufsichten	4 Tage	1 Stunde	51 Wochen	22,46 € Std.lohn/GIS-Kraft		
	5	4	1	51	22,46	22.909,20	
<b>Sa.-So.</b>	7 Aufsichten	2 Tage	1 Stunde	51 Wochen	22,46 € Std.lohn/GIS-Kraft		
	7	2	1	51	22,46	16.036,44	
<b>Einsparung Pausenvertretung: ( Vertretung fällt weg, da bei 6 Std. Öffnungszeit</b>							
<b>keine Mittagspause erforderlich ist)</b>							
<b>Di.-Fr.</b>	1 Vertretung	4 Tage	1,5 Stunden	51 Wochen	22,46 € Std.lohn/GIS-Kraft		
	1	4	1,5	51	22,46	6.872,76	
<b>Sa.-So.</b>	1 Vertretung	2 Tage	4 Stunden	51 Wochen	22,46 € Std.lohn/GIS-Kraft		
	1	2	4	51	22,46	9.163,68	
					<b>Summe:</b>	<b>54.982,08</b>	*

**TEXT DER MITTEILUNG****Teil 2 Seite 3****Drucksachennummer:**

0161/2018

**Datum:**

13.02.2018

Die Kalkulation wurde mit der Emil-Schumacher-Stiftung besprochen und diese ist bereit, dieses Öffnungszeitenmodell mitzutragen.

Das bedeutet, dass das Kunstquartier Hagen, ab 01.03.2018 dienstags bis sonntags von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet haben wird.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für Führungen / Workshops für Schulklassen auch weiterhin die Regelung gilt, außerhalb der regulären zukünftigen Öffnungszeiten das Kunstquartier besuchen zu können.

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen**Finanzielle Auswirkungen***(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*☒ Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen**Maßnahme**☒ konsumtive Maßnahme**Rechtscharakter**☒ Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges**1. Konsumtive Maßnahme**

<b>Teilplan:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	
<b>Produkt:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	
<b>Kostenstelle:</b>	765118	<b>Bezeichnung:</b>	Einsparung Aufsichtsdienstkosten

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
<b>Ertrag (-)</b>		€	€	€	€
<b>Aufwand (+)</b>	529100	45.818,40€	54.982,08€	54.982,08€	54.982,08€
<b>Eigenanteil</b>		€	€	€	€

**Kurzbegründung:**☒ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert

gez.

Erik O. Schulz  
Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Margarita Kaufmann  
Beigeordnete

gez.

Christoph Gerbersmann  
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Oberbürgermeister

Gesehen:

\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter  
und Stadtkämmerer

\_\_\_\_\_  
Stadtsyndikus

\_\_\_\_\_  
Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_